

# www.trabrennbahn-sr.de

## Pressedienst



Zucht- und Trabrennverein Straubing  
Ejadonstraße 45 - 94315 Straubing

Nachfolgender Presstext steht Medien kostenlos zur  
Veröffentlichung zur Verfügung.  
Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars.

## Bernadette Priller - „eingemeindet in Straubing“

Von Melanie Bäumel

(trab-sr). Sie kommt zwar eigentlich aus Oberösterreich - die Straubinger haben sie aber schon lange „eingemeindet“: Bernadette Priller, Tochter des österreichischen Trainers Hansi Priller, startet bei fast jedem Renntag auf der Gäubodenbahn, und - wenn Trabreiten stattfinden - auch in München-Daglfing oder Pfaffenhofen. Denn das Reiten ist die große Spezialität der 22-jährigen Amazone. Seit sie laufen kann, sitzt die Mutter eines kleinen Maximilian im Sattel. Im Alter von vier Jahren ist sie schon Ponyrennen geritten, seit sie zehn ist, startet sie in Trabreiten auf C-Bahnen, und mit 16 Jahren legte sie die Trabreit-Lizenz in Österreich ab. Mit der Volljährigkeit machte sie auch die Amateurprüfung, die in der Alpenrepublik ab 18 Jahren möglich ist. Und schon bald feierte sie ihren ersten Sieg in Straubing im Sulky: Mit Swedish Cumin am 16. April 2005. Dieser Sieg wird ihr immer besonders in Erinnerung bleiben, zumal Swedish Cumin das Lieblingspferd der Amazone ist. Mit ihm hat sie schon zahlreiche

Volltreffer gelandet, die meisten davon im Trabreiten. Wie viele Siege sie insgesamt schon gefeiert hat, das weiß die Pferdenärrin gar nicht so genau, da sie sehr viel auf C-Bahnen startet und dort schon oft gewonnen hat. Genau wie ihr Vater fährt sie auch mit Leidenschaft Schlittenrennen und freute sich heuer besonders über einen ersten Platz mit Mr. Bombastic. Und auch in Pfaffenhofen gelang mit Bank of Cornjum ein Sieg im Trabreiten - „knapp, aber es hat doch gereicht“, freut sich die Amazone.

Ein Geheimrezept dafür, dass sie im Reiten so erfolgreich ist, hat sie nicht, schätzt vielmehr, dass es daran liegt, dass sie schon lange vor der Einschulung Rennen geritten ist. „Ich hatte erst ein Pony, mein Papa hat mir das langsamste Pferd gegeben, das er hatte. Und das hat sich dann immer weiter gesteigert“, erzählt Bernadette Priller lachend. Heute fährt und reitet sie sämtliche Priller-Cracks, die sich dafür eignen. Siegreich ist sie auch im Sattel der Stute Star Gate, die unter der Regie von Klaus Kern in Schweden bereits im Trabreiten erfolgreich war. „Ihr Problem sind nur die Bänderstarts. Sobald ein Autostart ausgeschrieben ist, sind wir dabei“, verspricht die talentierte Reiterin.

Ihren bislang größten Sieg hat sie jedoch in Österreich gefeiert: Im Jahr 2005 siegte sie mit Ellen Mo im österreichischen Sattelderby in Baden.

Ein Jahr später stand die Karriere der Pferdenärrin, die jedoch nie Profi werden wollte, dramatisch auf der Kippe. Nach einem schweren Autounfall im Februar 2006 war nicht sicher, ob Bernadette jemals wieder reiten oder fahren konnte. Fast ein dreiviertel Jahr musste die junge Frau zusehen, was ihr immens schwer gefallen ist: „Aber ich war mir sicher, dass ich wieder starten kann. Vom Kopf her war

ich okay, und dass ich das körperliche wieder in den Griff bekommen würde, das hatte ich mir fest vorgenommen!“ Und doch zog es sich, bis die begeisterte Reiterin wieder aktiv ins Renngeschehen eingreifen konnte. „Am schlimmsten war, als ich schon lange wieder fahren und reiten wollte und die Ärzte haben mich einfach nicht gelassen. Das fiel mir ganz schön schwer“, blickt sie auf die Zeit zurück.

Inzwischen ist Bernadette Priller wieder voll und ganz zurück und neben ihren Engagements in Österreich auch bei so gut wie jedem Straubing-Renntag im Einsatz, da sie zusammen mit ihrem Vater Hansi zu den echten Straubing-Fans zählt und die lange Wegstrecke von Hochburg/Ach in Oberösterreich bis nach Niederbayern nicht scheut. Trotz Babypause stand für sie nie zur Debatte, das Rennenfahren und -reiten aufzugeben, denn Pferde sind ihr ein und alles und haben die 22-Jährige durch ihr ganzes Leben begleitet. So ist sie Hansi Priller auch beim täglichen Training eine große Hilfe und bekommt immer wieder die Chance, ihr Talent im Sattel und Sulky der Priller-Schützlinge zu zeigen. Und diesem Vertrauten wird Bernadette immer wieder vollauf gerecht, begeistert gefeiert von ihren bayerischen Fans.

**Nachfolgende Pressefotos stehen Medien kostenlos zur Veröffentlichung in Zusammenhang mit einer Berichterstattung über die Trabrennbahn Straubing und bei Nennung des Fotohinweises zur Verfügung. Auf unserer Homepage finden Sie im Pressebereich honorarfreie Pressefotos in Druckqualität zum Download.**

**Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars.**

Für o.g. Bericht empfehlen wir Ihnen nachfolgende Fotos:



Bildtext:

Ein gewohntes Bild in Straubing: Bernadette Priller in Siegerpose nach einem erfolgreichen Trabreiten, gemeinsam mit ihrem Vater, Trainer Hansi Priller, und ZTV-Geschäftsführer Klaus Hagn (r.). (Foto: ZTVSR/Bäumel)